

Herrn
Bezirksbürgermeister
Manfred Giesen

Frau
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/2310/2021

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	08.11.2021

Zwangsarbeit in Rodenkirchen: Gedenktafel

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bittet, den nachstehenden Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 08.11.2021 zu setzen:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung, Recherchen zum Schicksal der in der ADA Käsefabrik in Rodenkirchen ab ca. 1943 zwangsverpflichteten ausländischen Arbeitskräfte zu beauftragen. Nach Auskunft des NS-Dokumentationszentrums Köln waren in 1943 dort 51 Menschen als Zwangsarbeiter:innen in der Produktion von Marschverpflegung eingesetzt und untergebracht. An das Schicksal dieser Menschen und die Geschichte des Ortes soll auf der Grundlage der Recherchen auf würdige Weise an geeigneter, für die Öffentlichkeit gut erkennbarer Stelle im sogenannten Waldviertel in Rodenkirchen erinnert werden. Hierfür sollen bezirksorientierte Mittel reserviert werden.

Begründung:

Mit dem Abriss unter anderem des Hochbunkers der ehemaligen ADA Werke auf dem Gelände des neu entstehenden Waldviertels in Rodenkirchen ist ein Stück Geschichte und Erinnerung an Geschichte entfernt worden. Die Zwangsarbeit und die Opfer der Zwangsarbeit in Deutschland, in Köln, vor unserer Haustüre gehören zu unserer Geschichte dazu und dürfen nicht vergessen werden.

gez. Dr. Traude Castor-Cursiefen

gez. Oliver Ismail